

Eggerhof b. Meran: Bivol
 2. 1. September 1899.

Ihre gerohnte Bräutlein!

Wir sitzen hier auf einem Hügel,
 auf welchem der Postwagen nicht
 unser Fortkommen über den Bergkamm
 ebenfalls nicht gedeihen will. Hier in
 romeinischer Umgebung einzufahren, er-
 fordert ein Baggage, verbunden
 mit einer Kopfbedeckung Largoarti.
 Man läßt deshalb immer ein Koffer-
 kein einzufrachten Postpaket hier
 ankommen, es man auf der Post
 sitzen und frist.

STADT
1787

Diese Aufklärung mußte ich vorant-
schieben, um die vorzügliche Verantwortung
Ihrer gerechten Beschreibung zu entschuldigen.
Es ist sehr seltlich von Ihnen, daß Sie
aus dem Herzen der Angehörigen zu
fallen finden, und ich frage mich schon
Tausendmal, wie weit der tiefen Mensch
auf dem Meißner Johann in Ihrem
Gedanken zu finden. Man darf es eigent-
lich nicht sagen, aber ich habe hier
trauen auf der Erde nicht lassen,
daß wir uns einander freundschaftlich an
erleben werden.

Der von mir unterzeichnete Her-
trag liegt bei. Ich bin die Ihre



Jahres wollen, den für aufmerksames
 Anteil der Freiwilligkeitsvereine auf
Städt. Labors, Meran: 2. gü
lfigen - ich hoffe dort am Mittwoch
 ein - Ich wird Ihnen sehr dankbar
 sein

Es

ganz ergebener

Max Kallberg



NOTE PAPER